



GEMEINDE ETTISWIL
GEMEINDERAT

Botschaft und Einladung

zur ordentlichen Gemeindeversammlung

Donnerstag, 12. Dezember 2019, 20.00 Uhr,

Singsaal Ettiswil

Traktanden

1. Aufgaben- und Finanzplan 2020 - 2023 und Budget 2020

der Einwohnergemeinde

1.1 Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2020 - 2023

1.2 Genehmigung Budget 2020 mit einem Steuerfuss von 2,05 Einheiten

1.3 Kenntnisnahme Bericht der Controllingkommission

2. Abrechnung Sonderkredit für Kanalisations-Neubau der Wydenleitung

Verschiedenes / Umfrage

Nach der Gemeindeversammlung wird ein Apéro offeriert.

Vorwort

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 5. Tag vor der Gemeindeversammlung ihren politischen Wohnsitz in Ettiswil geregelt haben.

Das Stimmregister, das Budget 2020 und die übrigen Akten zu den Sachgeschäften liegen während zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung auf der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf (§ 22 Stimmrechtsgesetz).

Bei der Gemeindeverwaltung kann die detaillierte Botschaft mit den Erläuterungen zu den einzelnen Traktanden und einem Zusammenzug des Budgets bezogen werden. Die vollständige Botschaft kann auch auf www.ettiswil.ch/Aktuell eingesehen oder gedruckt werden.

Ettiswil, 24. Oktober 2019

GEMEINDERAT ETTISWIL

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Inhaltsverzeichnis	3
Traktandum 1.....	4
Aufgaben und Finanzplan 2020 – 2023 und Budget der Einwohnergemeinde	4
Grundlagen Finanzplan 2020 – 2023.....	5
Gestufter Erfolgsausweis	6
Gestufter Investitionsausweis	7
Kennzahlen	9
Geldflussrechnung	11
Globalbudget.....	12
1. Präsidiales.....	12
2. Bildung	14
3. Gesundheit und Soziales	17
4. Raumordnung.....	20
5. Infrastruktur, Immobilien, Umwelt und Sicherheit	22
6. Finanzen und Steuern	25
Antrag und Verfügung des Gemeinderates.....	27
Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ettiswil	28
Traktandum 2.....	29
Abrechnung Sonderkredit für die Erneuerung der Wydenleitung Ettiswil.....	29
Antrag	29
Bericht der externen Revisionsstelle an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ettiswil	30
Verschiedenes / Umfrage	31

Traktandum 1

Aufgaben und Finanzplan 2020 – 2023 und Budget der Einwohnergemeinde

Der Gemeinderat veröffentlicht die finanzpolitischen Planungs- und Steuerungsinstrumente für das Jahr 2020 das zweite Mal nach den Vorgaben des neuen Finanzhaushaltgesetzes für Gemeinden (FHGG). Mit dem neuen Gesetz wurden die geltenden Grundsätze des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) in allen Luzerner Gemeinden im Rechnungsjahr 2019 eingeführt.

Wir legen Ihnen eine ausführliche Botschaft vor und hoffen, dass Sie die notwendigen Entscheide zum Wohl der Gemeinde Ettiswil treffen können.

Ausgangslage

Ettiswil befindet sich mit den Gewinnen aus den Jahren vor 2016 und der Bilanzanpassung 2019 mit einem Eigenkapital von rund 10 Millionen in einer ausgewogenen finanziellen Lage. Nach dem negativen Ergebnis im 2018 sollte der Jahresabschluss 2019 besser als budgetiert abgeschlossen werden können, da mit dem Verkauf einer Teilparzelle vom Staldenwald an die Makies AG ein nicht budgetierter Buchgewinn zu erwarten ist.

Der Steuerfuss ist mit 2.05 Einheiten festgelegt. Nach der Annahme des AFR 2019 und des Steuerfussabtausches mit dem Kanton kann der Steuerfuss im Budgetjahr 2020 nicht verändert werden. Aus dem Budget 2020 resultiert ein Ausgabenüberschuss von Fr. 47'311.20. Das beinahe ausgeglichene Resultat wird vor allem durch die neue Kostenverteilung zwischen dem Kanton und den Gemeinden erreicht. Ettiswil kann durch einen vergleichsweise höheren Schüleranteil an der Bevölkerung profitieren. Bei den Gesundheits- und Sozialkosten konnten aufgrund der Zahlen im laufenden Jahr und im Vorjahr 2018, tiefere Werte eingesetzt werden.

Die Berechnungen für Finanzplanjahre 2021-2023 zeigen fast ausgeglichene Ergebnisse an, wenn mit einem Steuerfuss von 2.05 Einheiten weiter gerechnet wird.

Grundlagen Finanzplan 2020 – 2023

	Einheit	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Einwohner	EINW	2'650.00	2'650.00	2'660.00	2'670.00	2'690.00	2'700.00
Veränderung Entgelte	%	0.50	0.50	0.50	1.00	1.00	1.00
Veränderung Personalaufwand	%	0.50	0.50	1.00	1.00	1.00	1.00
Veränderung Personalaufwand Bildung	%	0.50	0.50	1.00	1.00	1.00	1.00
Steuerfuss	EINH	2.15	2.15	2.05	2.05	2.05	2.05
Steuerkraft juristische Person	%	1.00	1.00	1.50	1.50	1.50	1.50
Steuerkraft natürliche Person	%	1.00	1.00	1.50	2.00	2.00	2.00
Veränderung Teuerung	%	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00
Veränderung Transferleistungen	%	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00
Veränderung übriger Aufwand/Ertrag	%	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00
Zinssätze interne Verrechnung	%	0.75	0.75	0.75	0.75	0.75	0.75
Zinssätze Neukredite	%	0.90	0.90	1.00	1.20	1.30	1.35

Steuerkraft

Bei der Steuerkraft rechnet die Gemeinde mit einem leichten Anstieg. Die eingesetzten Zahlen liegen jedoch unter der Empfehlung des Kantons.

Gestuffer Erfolgsausweis

	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
30 Personalaufwand	5'428'036.65	5'286'500	5'529'350.00	5'584'300.00	5'639'300.00	5'695'000.00
31 Sach- und übriger Aufwand	1'475'435.75	1'325'200	1'313'900.00	1'326'400.00	1'337'400.00	1'349'800.00
33 Abschreibungen	398'207.82	859'600	662'700.00	668'600.00	779'190.00	889'000.00
35 Einlagen	461'142.25	183'700	176'300.00	122'251.40	114'751.40	112'751.40
36 Transferaufwand	4'857'284.03	4'686'200	5'087'446.00	5'138'600.00	5'188'600.00	5'239'500.00
37 Durchlaufende Beiträge						
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	240'543.20	432'600	3'380'721.55	3'347'397.20	3'421'497.20	3'509'597.20
Total Betrieblicher Aufwand	12'860'649.70	12'773'800	16'150'417.55	16'187'548.60	16'480'738.60	16'795'648.60
40 Fiskalertrag	-6'517'952.95	-6'267'200	-6'085'200.00	-6'211'300.00	-6'358'400.00	-6'488'700.00
41 Regalien und Konzessionen	-108'688.60	-106'200	-84'890.00	-85'700.00	-86'500.00	-87'300.00
42 Entgelte	-1'196'012.62	-856'000	-887'945.00	-896'700.00	-905'500.00	-914'400.00
43 Verschiedene Erträge	-5'700.00	-2'000	-1'500.00	-1'500.00	-1'500.00	-1'500.00
45 Entnahmen Fonds	-309'673.07	-180'200	-62'876.65	-65'300.00	-65'000.00	-64'600.00
46 Transferertrag	-4'193'773.45	-4'280'400	-5'610'075.15	-5'666'000.00	-5'722'300.00	-5'779'500.00
47 Durchlaufende Beiträge						
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-240'543.20	-432'600	-3'380'721.55	-3'332'748.60	-3'406'948.60	-3'495'248.60
Total Betrieblicher Ertrag	-12'572'343.89	-12'124'600	-16'113'208.35	-16'259'248.60	-16'546'148.60	-16'831'248.60
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	288'305.81	649'200	37'209.20	-71'700.00	-65'410.00	-35'600.00
34 Finanzaufwand	34'293.72	39'800	42'400.00	81'500.00	107'300.00	123'200.00
44 Finanzertrag	-67'294.95	-43'600	-32'298.00	-32'300.00	-32'300.00	-32'300.00
Finanzergebnis	-33'001.23	-3'800	10'102.00	49'200.00	75'000.00	90'900.00
Operatives Ergebnis	255'304.58	645'400	47'311.20	-22'500.00	9'590.00	55'300.00
38 Ausserordentlicher Aufwand						
Ausserordentlicher Ertrag		-384'500				
Ausserordentliches Ergebnis		-384'500				
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	255'304.58	260'900	47'311.20	-22'500.00	9'590.00	55'300.00

Gestuffer Investitionsausweis

	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Investitionsausgaben	1'000'956.48	716'000.00	4'348'700.00	2'901'000.00	2'041'000.00	210'000.00
50 Sachanlagen	955'758.02	334'000.00	3'453'700.00	2'766'000.00	1'810'000.00	95'000.00
51 Investitionen auf Rechnung Dritter						
52 Immaterielle Anlagen	26'628.45	72'000.00	105'000.00			
54 Darlehen						
55 Beteiligungen und Grundkapitalien						
56 Eigene Investitionsbeiträge	18'570.01	310'000.00	790'000.00	135'000.00	231'000.00	115'000.00
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge						
Investitionsausgaben	1'000'956.48	716'000.00	4'348'700.00	2'901'000.00	2'041'000.00	210'000.00
Investitionseinnahmen	-161'245.16	-40'000.00	-72'400.00	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00
60 Übertragung von Sachanlagen ins FV						
61 Rückerstattungen						
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das FV						
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-161'245.16	-40'000.00	-72'400.00	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00
64 Rückzahlung von Darlehen						
65 Übertragung von Beteiligungen in das FV						
66 Rückzahlungen eigener Investitionsbeiträge						
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge						
Total Investitionseinnahmen	-161'245.16	-40'000.00	-72'400.00	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00

Investitionen

In der Investitionsrechnung 2020 sind Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 4'276'300 vorgesehen. Die grösste Investition von Fr. 2'975'000 betrifft die Aufstockung des Schulhauses 2003. Mit Fr. 278'500 sind weitere Investitionen in die Schulanlagen vorgesehen. Für die Realisierung des neuen Busbahnhofes wird die Gemeinde Ettiswil Fr. 790'000 investieren. Die Feuerwehr wird im Jahr 2020 neue Motorspritzen anschaffen.

Spezialfinanzierungen Erfolgsrechnung

	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr Ettiswil	-15'825.95	-53'200	-62'876.65	-65'300.00	-65'000.00	-64'600.00
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr Ettiswil-Alberswil				451.40	3'151.40	3'751.40
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	406'637.85	135'300	130'100.00	115'900.00	105'500.00	102'700.00
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	14'189.65	8'100	5'700.00	5'900.00	6'100.00	6'300.00

Spezialfinanzierungen Investitionsrechnung

	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Investitionsausgaben						
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr Ettiswil	170'565.55					
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr Ettiswil-Alberswil			70'000.00			
Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	253'550.13	167'000.00	130'200.00	725'000.00	271'000.00	155'000.00
Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft						
Total Investitionsausgaben	424'115.68	167'000.00	200'200.00	725'000.00	271'000.00	155'000.00
Investitionseinnahmen						
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr Ettiswil	-82'359.30					
Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr Ettiswil-Alberswil			-32'400.00			
Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	-56'895.86	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00
Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft						
Total Investitionseinnahmen	-139'255.16	-40'000.00	-72'400.00	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00

Kennzahlen

	Grenzwerte	Rechnung 2018	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022
Nettoschuld I pro Einwohner/in	< Fr. 3'900.00	766.00	1'726.00	2'435.03	2'825.01
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	< Fr. 3'900.00	---	-2'596.00	-1'849.63	-1'409.30
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %	25.15	57.1	79.44	91.00
Selbstfinanzierungsgrad	> 80 % über 5 Jahre	35.06	36.4	29.08	45.14
Kapitaldienstanteil	< 15 %	3.40	5.9	6.19	7.12
Zinsbelastungsanteil	< 4 %	-0.21	0.1	0.38	0.57
Selbstfinanzierungsanteil	> 10 %	2.46	6.4	6.42	6.86
Bruttoverschuldungsanteil	< 200 %	73.01	99.6	112.82	119.34

Die kantonalen Vorgaben können bei allen Finanzkennzahlen eingehalten werden. Die Pro-Kopf-Verschuldung ist tief und wird auch in den Jahren nach den Investitionen innerhalb den Vorgaben des Kantons bleiben.

Finanzkennzahlen Zusammenfassung

Selbstfinanzierungsgrad

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann.

Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt über über 5 Jahre mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Selbstfinanzierungsgrad 2020 19.0
Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre  36.4

Selbstfinanzierungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann.

Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Selbstfinanzierungsanteil  6.4

Zinsbelastungsanteil

Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

Zinsbelastungsanteil  0.1

Kapitaldienstanteil

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.

Kapitaldienstanteil  5.9

Nettoverschuldungsquotient

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen.
Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.

Nettoverschuldungsquotient 57.1

Nettoschuld je Einwohner/in

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens.
Die Nettoschuld sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

Zweifaches kantonales Mittel Nettoschuld je Einwohner/in 3'900

Nettoschuld je Einwohner/in 1'726

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld (NS) ohne Spezialfinanzierungen (SF) sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

Zweifaches kantonales Mittel NS ohne SF je Einwohner/in -

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in -2'596

Bruttoverschuldungsanteil

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.

Bruttoverschuldungsanteil 99.6

Geldflussrechnung

	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)				
Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	47'311.20	-22'500.00	9'590.00	55'300.00
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	745'260.00	752'500.00	863'090.00	972'900.00
+/- Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	113'423.35	56'951.40	49'751.40	48'151.40
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	811'372.15	831'951.40	903'251.40	965'751.40
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen				
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	4'348'700.00	2'901'000.00	2'041'000.00	210'000.00
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	-72'400.00	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-4'276'300.00	-2'861'000.00	-2'001'000.00	-170'000.00
+/- Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzung IR				
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-4'276'300.00	-2'861'000.00	-2'001'000.00	-170'000.00
Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen				
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen				
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-4'276'300.00	-2'861'000.00	-2'001'000.00	-170'000.00
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen				
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-4'276'300.00	-2'861'000.00	-2'001'000.00	-170'000.00
Finanzierungstätigkeit				
+/- Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'658'227.85	-2'151'748.60	-1'220'448.60	749'251.40
+/- Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)				
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	3'658'227.85	2'151'748.60	1'220'448.60	-749'251.40
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	811'372.15	831'951.40	903'251.40	965'751.40
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-4'276'300.00	-2'861'000.00	-2'001'000.00	-170'000.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	3'658'227.85	2'151'748.60	1'220'448.60	-749'251.40
Veränderung Flüssige Mittel (=Fonds Geld)	193'300.00	122'700.00	122'700.00	46'500.00
Kontrollrechnung				
Stand flüssige Mittel per 31.12.	4'623'827.78	4'623'827.78	4'623'827.78	4'623'827.78
Stand flüssige Mittel per 01.01.	4'623'827.78	4'623'827.78	4'623'827.78	4'623'827.78
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel				
Kontrolltotal	193'300.00	122'700.00	122'700.00	46'500.00

Globalbudget

1. Präsidiales

Bereichsvorsteher: Peter Obi

*Beschluss / ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Präsidiales umfasst die Leistungsgruppen

- Gemeindeversammlung
- Gemeinderat
- Kultur
- Medien

Der Bereich Präsidiales führt und leitet die Organe und die Verwaltung der Gemeinde und ist oberster Ansprechpartner und Repräsentant der Gemeinde. Er sorgt für einen zeit- und sachgerechten Vollzug der strategischen Entscheide des Gemeinderates und der übrigen Organe.

Er sichert den reibungslosen Vollzug der Verwaltungsaufgaben gemäss den entsprechenden gesetzlichen Grundlagen. Er garantiert eine rechtmässige Durchführung von Gemeindeversammlungen sowie Wahlen und Abstimmungen. Er trifft sich regelmässig mit Entscheidungsträgern umliegender Gemeinden und dem Kanton zum Meinungsaustausch.

Er unterstützt die Vereine als Träger eines vielfältigen kulturellen Lebens.

Bezug zum Legislaturprogramm

- Ettiswil positioniert sich als attraktive Wohn-und Kulturgemeinde
- Zeitgemässe Rahmenbedingungen zur Erfüllung der Aufgaben der Verwaltung schaffen
- Zeitgerechte Information der Bevölkerung
- Schafft für Kultur und Freizeit ein gutes Umfeld
- Pflegt die regionale und kantonale Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden, Verbänden und kantonalen Behörden
- Strebt ein sorgfältiges Wachstum der Bevölkerung an

Lagebeurteilung

Um die Weiterentwicklung der Gemeinde und wichtige Elemente der öffentlichen Versorgung zu erhalten, ist eine stetige Entwicklung notwendig. Die Gemeindestrategie 2016 und das Legislaturprogramm 2016-2020 bilden eine gute Grundlage für die strategische Positionierung der Gemeinde.

Ettiswil weist ein vielseitiges Vereins- und Kulturangebot auf. Unsere intakte Dorfgemeinschaft und das identitätsstiftende Vereinsleben kann die Gemeinde vollumfänglich anbieten.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance:			
Zusammenhalt der Bevölkerung	Bereitschaft schwierige Entscheide mitzutragen	mittel	Gute und Umfangreiche Information der Bevölkerung.
Risiko:			
Mangel an kompetenten Personal in Organen und/oder Verwaltung	Handlungsfähigkeit oder teure externe Lösung	mittel	Attraktive Arbeitsbedingungen erhalten und Parteien sowie Stimmberechtigte für das Personalrisiko sensibilisieren.

Massnahmen und Projekte

	Status	Zeitraum	ER/IR	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Rottal stärken	Projektstart 2019	ab 2019	ER	0.00	5'000.00	5'000.00	0.00	0.00

Messgrössen

	Einheit	Vorgabe Menge	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Zustimmung zu Gemeindeversammlungsvorlagen	%	> 80 %	> 80 %	> 80 %	> 80 %	> 80 %	> 80 %

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

		Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Abw. %	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Präsidiales	Aufwand	462'526	773'488	915'099	18	923'236	931'184	939'382
	Ertrag	-55'653	-332'500	-333'450	0	-336'700	-339'900	-343'200
	Erfolg	406'873	440'988	581'649	31	586'536	591'284	596'182
Leistungsgruppe								
Gemeindeversammlung	Aufwand	42'247	37'550	36'785	-2	37'238	37'682	38'125
	Erfolg	42'247	37'550	36'785	-2	37'238	37'682	38'125
Gemeinderat	Aufwand	334'228	610'544	734'698	20	741'255	747'717	754'395
	Ertrag	-32'678	-331'200	-332'250	0	-335'500	-338'700	-342'000
	Erfolg	301'549	279'344	402'448	44	405'755	409'017	412'395
Kultur und Medien	Aufwand	86'051	125'393	143'614	14	144'742	145'785	146'860
	Ertrag	-22'974	-1'300	-1'200	-7	-1'200	-1'200	-1'200
	Erfolg	63'076	124'093	142'414	14	143'542	144'585	145'660

Investitionsrechnung

	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Abw. %	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Keine Investitionen							

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die internen Verrechnungen und Umlagen wurden gegenüber dem Budget 2019 überarbeitet und angepasst. Zudem sind die Auflösungen der Aufwertungsreserven weggefallen, da diese im 2019 vollständig aufgelöst wurden. Dadurch erhöht sich der Gesamtaufwand gegenüber dem Vorjahr.

2. Bildung

Bereichsvorsteherin: Christa Lütolf

*Beschluss / ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen

- Kindergarten
- Primarschule
- Sekundarstufe I
- Schulleitung, Schulverwaltung
- Obligatorische Angebote
- Ausgelagerte Dienste
- Sport und Jugendarbeit

Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen.

Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

Bezug zum Legislaturprogramm

Die Gemeinde fördert ein qualitativ gutes und für alle zugängliches Bildungsangebot, welches die Persönlichkeitsentwicklung der Lernenden optimal unterstützt. Die Gemeinde hält an den beiden Schulstandorten Ettiswil und Kottwil fest. Sie stellt eine angemessene Infrastruktur und die nötigen Ressourcen zur Umsetzung des Bildungsauftrages für die Schule und weiterer gesellschaftlicher Bedürfnisse zur Verfügung. Im aktuellen Legislaturprogramm soll insbesondere die Infrastruktur optimiert und erneuert werden. Zeitgemässe Schulräume sollen einen individualisierenden, kooperativen und eigenverantwortlichen Unterricht ermöglichen.

Lagebeurteilung

Die Volksschule ist gut positioniert. Dies wird durch interne und externe Evaluationen bestätigt. In den nächsten Jahren bedarf es zusätzliche finanzielle Mittel. In der Schulhausanlage in Ettiswil müssen einerseits neue Schulräume gebaut werden, andererseits werden die bestehenden Schulräume umstrukturiert, damit gemäss Lehrplan 21 optimal unterrichtet werden kann. In Kottwil muss ein neues Schulhaus gebaut werden, welches den heutigen Bedürfnissen entspricht. Die Investitionen in die Schulbauten werden nicht in diesem Aufgabenbereich aufgeführt, jedoch indirekt mit den Zinsen und Abschreibungen belastet.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance:			
Umsetzung Lehrplan 21	Kostensteigerung durch vermehrten Raumbedarf/Infrastruktur	hoch	Schulraumbedarf optimieren
Risiko:			
Neue Projekte und Vorgaben, die vom Kanton angestossen werden	Höhere Kosten, Überlastung der Lehrpersonen	mittel	Sorgfältige Umsetzung

Massnahmen und Projekte

	Status	Zeitraum	ER/IR	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Umsetzung Lehrplan 21	Umsetzung	2019 - 2023	ER	0.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00

Messgrössen

	Einheit	Vorgabe Menge	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Anzahl Abteilungen	ABT	18	18	20	20	20	20
Anzahl Lernende Kindergarten Total	SCHÜ	66	53	53	55	55	55
Anzahl Lernende Primarstufe Total Ettiswil	SCHÜ	153	140	145	145	145	145
Anzahl Lernende Primarstufe Total Kottwil	SCHÜ	44	42	41	40	40	40
Anzahl Lernende Sekundarstufe I Total	SCHÜ	90	98	104	100	100	100

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Abw. %	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Bildung Aufwand	5'159'187	5'860'559	6'766'648	15	6'826'355	6'954'925	7'097'147
Bildung Ertrag	-1'753'522	-1'849'800	-3'710'892	100	-3'746'400	-3'782'000	-3'818'100
Bildung Erfolg	3'405'664	4'010'759	3'055'756	-23	3'079'955	3'172'925	3'279'047
Leistungsgruppe							
Kindergarten Aufwand	388'014	501'435	581'281	15	586'137	604'170	608'331
Kindergarten Ertrag	-152'618	-190'500	-372'100	95	-375'700	-379'300	-383'000
Kindergarten Erfolg	235'395	310'935	209'181	-32	210'437	224'870	225'331
Primarschule Aufwand	1'809'135	2'105'593	2'713'613	28	2'738'669	2'797'453	2'899'058
Primarschule Ertrag	-767'740	-738'500	-1'451'500	96	-1'465'800	-1'480'200	-1'494'800
Primarschule Erfolg	1'041'395	1'367'093	1'262'113	-7	1'272'869	1'317'253	1'404'258
Sekundarstufe I Aufwand	1'451'830	1'577'082	1'832'523	16	1'849'121	1'887'551	1'903'225
Sekundarstufe I Ertrag	-689'025	-790'600	-1'217'642	54	-1'229'300	-1'241'100	-1'253'100
Sekundarstufe I Erfolg	762'804	786'482	614'881	-21	619'821	646'451	650'125
Schulleitung, Schulverwaltung Aufwand	262'220	268'937	249'750	-7	252'300	254'700	257'100
Schulleitung, Schulverwaltung Ertrag	-785	0	-249'750	0	-252'300	-254'700	-257'100
Schulleitung, Schulverwaltung Erfolg	261'435	268'937	0	-100	0	0	0

Obligatorische Angebote	Aufwand	583'382	333'758	419'868	25	423'264	426'659	431'199
	Ertrag	-134'212	-117'400	-407'300	246	-410'700	-414'100	-417'500
	Erfolg	449'169	216'358	12'568	-94	12'564	12'559	13'699
Ausgelagerte Dienste	Aufwand	620'562	927'174	791'753	-14	799'471	807'110	821'467
	Ertrag	-4'679	-8'500	-8'500	0	-8'500	-8'500	-8'500
	Erfolg	615'882	918'674	783'253	-14	790'971	798'610	812'967
Sport und Jugendarbeit	Aufwand	44'041	146'576	177'857	21	177'390	177'280	176'764
	Ertrag	-4'460	-4'300	-4'100	-4	-4'100	-4'100	-4'100
	Erfolg	39'581	142'276	173'757	22	173'290	173'180	172'664

Investitionsrechnung

	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Abw. %	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Keine Investitionen							

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die Veränderung in diesem Bereich ist auf die Kostenverteilung zwischen Kanton und Gemeinden (Aufgaben und Finanzreform) zurückzuführen, welche für die Gemeinde eine wesentliche Entlastung darstellt.

Ebenso haben die Veränderungen der internen Verrechnungen und Umlagen gegenüber dem Budget 2019 einen Einfluss sowie die Auflösung der Aufwertungsreserven, welche vollständig im Jahr 2019 aufgelöst wurden.

Die Schulliegenschaften befinden sich nicht in diesem Aufgabenbereich, die Investitionen wirken sich jedoch aufgrund der Abschreibungen und Zinsen in diesem Bereich aus.

3. Gesundheit und Soziales

Bereichsvorsteher: Beat Bisang

*Beschluss / ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen

- Gesundheit
- Soziales

Der Bereich Gesundheit und Soziales setzt sich für gute Angebote in der ambulanten wie auch stationären Langzeitversorgung ein. Er koordiniert und beaufsichtigt die ausgelagerten Einheiten im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz, der freiwilligen Sozialberatung (SoBZ) sowie das Alimenter-Inkassowesen und die Betreuungsangebote der Vorschul- und Schulkinder. Er bearbeitet die Anliegen der verschiedenen Altersgruppen in Kinder-, Familien- und Altersfragen. Der ganze "Sozialversicherungsbereich" als Verbundaufgabe ist ebenfalls Bestandteil des Aufgabenbereichs, wie auch die gesetzliche und persönliche Fürsorge.

Bezug zum Legislaturprogramm

- Gesundheitsförderung in der Bevölkerung
- Beibehaltung der medizinischen Grundversorgung in Ettiswil
- Zeitgemässe Gesundheitsversorgung nach dem Prinzip ambulant vor stationär

Lagebeurteilung

Die ausgelagerten Fachbereiche funktionieren gut. Die Gesundheitsversorgung und die Sozialfürsorge in unserer Gemeinde sind gewährleistet. Personen in schwierigen Lebenslagen müssen ihren Beitrag zur Änderung ihrer momentanen Situation beitragen, sie werden teilweise mit Begleitprogrammen zusätzlichen unterstützt. Unsere intakte Dorfgemeinschaft hilft mit, die Sozialkosten zu minimieren.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance:			
Gute öffentliche Versorgung	Ermöglicht Wohnen in Ettiswil bis zum Lebensende	mittel	Erhalt und Sicherstellung einer guten öffentlichen Versorgung und Entwicklung
Risiko:			
Steigende Sozialkosten	Prozentual hoher Anteil in der Rechnung	hoch	Versuch mit Gegenmassnahmen zu unterstützen

Massnahmen und Projekte

Status	Zeitraum	ER/IR	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	
Spitex Region Willisau; Leistungsvereinbarung	Umsetzung	2020	ER	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Alimenteninkasso; Neue Organisation	Umsetzung	2019-2020	ER	0.00	3'000.00	0.00	0.00	0.00
Betreuungsangebote der Vorschul- und Schulkinder; Leistungsvereinbarung	Umsetzung	2020	ER	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00

Messgrössen

	Einheit	Vorgabe Menge	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Rückerstattungsquote Alimenten	%	40 %	40	40	40	40	40
Sozialhilfequote	%	< 1.00 %	0.70	0.70	0.70	0.70	0.70
Personen mit Pflegebedürftigkeit im Heim BESA 1 - 5 / 6 - 12	ANZAHL	15 / 10	16 / 12	16 / 12	16 / 12	16 / 12	16 / 12
Langzeithilfebedürftige wirtschaftliche Sozialhilfe (>24 Mt.)	ANZAHL	> 24	25	20	20	20	20

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Abw. %	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Gesundheit und Soziales							
Aufwand	3'257'355	3'190'448	3'652'459	14	3'687'078	3'721'800	3'757'092
Ertrag	-374'628	-126'000	-97'156	-22	-98'200	-99'200	-100'200
Erfolg	2'882'727	3'064'448	3'555'302	16	3'588'878	3'622'600	3'656'892
Leistungsgruppe							
Gesundheit							
Aufwand	601'803	673'481	706'361	4	712'052	717'684	723'418
Ertrag	-22'285	-27'800	-1'956	-92	-2'000	-2'000	-2'000
Erfolg	579'517	645'681	704'405	9	710'052	715'684	721'418
Soziales							
Aufwand	2'655'552	2'516'967	2'946'097	17	2'975'025	3'004'115	3'033'673
Ertrag	-352'342	-98'200	-95'200	-3	-96'200	-97'200	-98'200
Erfolg	2'303'209	2'418'767	2'850'897	17	2'878'825	2'906'915	2'935'473

Investitionsrechnung

	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Abw. %	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Keine Investitionen							

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die Veränderung in diesem Bereich ist auf die Kostenverteilung zwischen Kanton und Gemeinden (Aufgaben und Finanzreform) zurückzuführen, welche für die Gemeinde eine wesentliche Belastung bei den Ergänzungsleistungen darstellt.

4. Raumordnung

Bereichsvorsteherin: Katharina Jauch

*Beschluss / ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Raumordnung umfasst die Leistungsgruppe

- Raumordnung

Der Bereich Raumordnung richtet die raumrelevante Entwicklung auf die Grundlagen der Gemeindestrategie aus und sorgt für einen effizienten Vollzug der Baugesetzgebung in seinem Bereich. Er ist Ansprechpartner und unterstützt Gewerbe und Wirtschaft im Rahmen seiner Möglichkeiten.

Bezug zum Legislaturprogramm

- Massvolles Wachstum der Gemeinde
- Gewerbezonenerweiterung für ansässige Betriebe unterstützen
- Schaffen von attraktiven Dorfkernen
- Mit Grundeigentümern Kontakt aufnehmen
- Gesamtheitliche Planung anstreben

Lagebeurteilung

Eine weitere Entwicklung ist dringend notwendig. Die übergeordneten Entwicklungen schränken den Handlungsspielraum zunehmend ein, weshalb die Potentiale noch stärker zu nutzen sind. Herausforderungen für die Zukunft bestehen insbesondere in der räumlichen Entwicklung, der Umsetzung der Teilrevision des Planungs- und Baugesetzes sowie der Gesamtrevision der Ortsplanung inklusive neuem Bau- und Zonenreglement.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance:			
Wachstum der Gemeinde durch Innenverdichtung	Anpassung der vorhandenen Infrastruktur	hoch	Nutzen des Potentials für Innenentwicklung - aktive Raumplanung
Risiko:			
Ablehnung Gesamtrevision Ortsplanung	Verhinderung der Innenverdichtung	klein	Überarbeitung Ortsplanung

Massnahmen und Projekte

Status	Zeitraum	ER/IR	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	
Revision Siedlungsentwässerungsreglement	Umsetzung	2018 - 2020	ER	0.00	20'000.00	0.00	0.00	0.00
Ausscheidung Gewässerraum ausserhalb Bauzone	Start	2020-2021	IR	0.00	15'000.00	0.00	0.00	0.00
Ortsplanung	Umsetzung	2015-2020	IR	72'000.00	90'000.00	0.00	0.00	0.00

Messgrößen

	Einheit	Vorgabe Menge	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Entscheid über Baugesuche ab Abnahme Baugespann	ANZAHL	<60Tg	0	<60Tg	<60Tg	<60Tg	<60Tg

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

		Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Abw. %	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	Aufwand	114'183	210'864	250'414	18	252'041	271'362	273'016
Raumordnung	Ertrag	-85'335	-68'500	-70'000	2	-70'700	-71'400	-72'100
	Erfolg	28'847	142'364	180'414	26	181'341	199'962	200'916
Leistungsgruppe								
	Aufwand	114'183	210'864	250'414	18	252'041	271'362	273'016
Raumordnung	Ertrag	-85'335	-68'500	-70'000	2	-70'700	-71'400	-72'100
	Erfolg	28'847	142'364	180'414	26	181'341	199'962	200'916

Investitionsrechnung

	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Abw. %	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Investitionsausgaben	26'628	72'000	105'000	45	0	0	0
Investitionseinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestition	26'628	72'000	105'000	45	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Nach dem Abschluss der Ortsplanung muss diese über die festgelegte Nutzungsdauer abgeschrieben werden, dadurch erhöht sich der Abschreibungsaufwand ab dem Planjahr 2021.

Aufgrund des ausstehenden Vorprüfungsberichtes der Dienststelle Raum und Wirtschaft bezüglich Gesamtrevision zur Ortsplanung verschiebt sich der Abschluss auf das Jahr 2020.

Ebenso haben die Veränderungen der internen Verrechnungen und Umlagen gegenüber dem Budget 2019 einen Einfluss, sowie die Auflösung der Aufwertungsreserven, welche vollständig im Jahr 2019 aufgelöst wurden.

Das Projekt "Ausscheidung Gewässerraum ausserhalb der Bauzone" startet im Jahr 2020.

5. Infrastruktur, Immobilien, Umwelt und Sicherheit

Bereichsvorsteher: Urs Boog

*Beschluss / ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Infrastruktur, Immobilien, Umwelt und Sicherheit umfasst die Leistungsgruppen

- Sicherheit
- Infrastruktur
- Immobilien
- Umwelt und Wirtschaft

Der Bereich Infrastruktur, Immobilien, Umwelt und Sicherheit gewährleistet die Funktions- und Leistungsfähigkeit der kommunalen Strassen und Wege, der Fliessgewässer sowie der übrigen Versorgungs- und Entsorgungsinfrastruktur. Er sorgt für einen zuverlässigen baulichen und betrieblichen Unterhalt. Er ist Ansprechpartner und unterstützt Gewerbe und Wirtschaft im Rahmen seiner Möglichkeiten. Im Bereich Umwelt und Energie sorgt er für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen.

Bezug zum Legislaturprogramm

Ettiswil fördert die Erreichbarkeit und Wohnqualität durch den zeitgemässen Ausbau der gesamten Infrastruktur und der Weiterentwicklung des öffentlichen Verkehrs.

Lagebeurteilung

Die Gemeinde verfügt über eine gute angepasste Infrastruktur. Insbesondere die Umsetzung der Teilrevision des Planungs- und Baugesetzes sowie des neuen Energiegesetzes bringen für die Gemeinde neue Herausforderungen.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance:			
Wachstum verbessert die Situation der Gemeindewerke und des Wärmeverbundes	Unterhalt ohne Gebührenerhöhungen möglich	hoch	Nutzen des Potentials der Innenentwicklung
Risiko:			
Durch die Vorgaben von Bund und Kanton ist nur ein beschränktes Wachstum möglich.	Höhere Kosten, verteilen sich auf weniger Steuerzahler	mittel	Die noch unbebauten Bauparzellen zur Bebauung anstossen

Massnahmen und Projekte

	Status	Zeitraum	ER/IR	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Schulhaus Kottwil, Neubau	Planung / Umsetzung	2019 - 2022	IR	0.00	0.00	1'500'000.00	1'770'000.00	0.00
Haisstrasse Sanierung	Planung / Umsetzung	2019 - 2021	IR	0.00	0.00	96'000.00	0.00	0.00
Sanierung Hinterfeldstrasse	Planung / Umsetzung	ab 2020	IR	0.00	0.00	430'000.00	0.00	0.00
Ettiswil; Aufstockung Schulhaus 03	Planung / Umsetzung	2019 - 2020	IR	0.00	2'975'000.00	0.00	0.00	0.00

Erneuerung Allwetterplatz / Sport	Umsetzung	2020	IR	0.00	83'500.00	0.00	0.00	0.00
Abwasser-Trennsystem Haisi, Baukosten	Planung / Umsetzung	2020	IR	0.00	50'000.00	0.00	0.00	0.00

Messgrößen

	Einheit	Vorgabe Menge	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Kehricht Grundgebühr	FR.	30.00	30.00	30.00	30.00	30.00	30.00
Abwasser Mengengebühr	FR. / M3	1.30	1.15	1.15	1.20	1.30	1.30
Abwasser Grundgebühr	FR./ANSCH L	75	0.00	50.00	75.00	75.00	75.00
Abwasser versiegelte Fläche	FR. / M2		0.40	0.40	0.40	0.40	0.40

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

		Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Abw. %	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Infrastruktur, Immobilien, Umwelt und Sicherheit	Aufwand	2'526'025	3'350'429	3'316'785	-1	3'238'850	3'331'839	3'448'057
	Ertrag	-1'518'432	-2'692'701	-2'506'298	-6	-2'463'848	-2'545'248	-2'639'948
	Erfolg	1'007'593	657'728	810'487	23	775'002	786'590	808'109
Leistungsgruppe								
Sicherheit	Aufwand	326'594	411'124	470'138	14	429'299	432'211	435'223
	Ertrag	-295'317	-370'000	-404'800	9	-363'948	-366'848	-369'848
	Erfolg	31'276	41'124	65'338	58	65'350	65'362	65'375
Infrastruktur	Aufwand	720'152	983'448	1'043'748	6	1'011'055	1'020'109	1'044'290
	Ertrag	-336'518	-466'200	-360'783	-22	-363'400	-365'900	-368'400
	Erfolg	383'633	517'248	682'964	32	647'655	654'209	675'890
Immobilien	Aufwand	700'354	1'209'358	1'204'107	-0	1'207'010	1'283'878	1'368'547
	Ertrag	-92'721	-1'119'001	-1'193'964	6	-1'196'900	-1'268'600	-1'353'300
	Erfolg	607'633	90'357	10'143	-88	10'110	15'278	15'247
Umwelt und Wirtschaft	Aufwand	778'923	746'498	598'791	-19	591'485	595'639	599'996
	Ertrag	-793'873	-737'500	-546'750	-25	-539'600	-543'900	-548'400
	Erfolg	-14'950	8'998	52'041	478	51'885	51'739	51'596

Investitionsrechnung

	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Abw. %	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Investitionsausgaben	974'328	644'000	4'243'700	558	2'901'000	2'041'000	210'000
Investitionseinnahmen	-161'245	-40'000	-72'400	81	-40'000	-40'000	-40'000
Nettoinvestition	813'082	604'000	4'171'300	590	2'861'000	2'001'000	170'000

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die grossen Investitionen in den kommenden Jahren werden alle in diesem Aufgabenbereich verbucht. Die Zinsen und Abschreibungen werden dem entsprechenden Aufgabenbereich belastet.

Die Abweichung zum Budget 2019 im Bereich Umwelt ist auf die Auflösung des Abwasser-Fonds aus der Fusion mit Kottwil zurückzuführen.

Ebenso haben die Veränderungen der internen Verrechnungen und Umlagen gegenüber dem Budget 2019 einen Einfluss sowie die Auflösung der Aufwertungsreserven, welche vollständig im Jahr 2019 aufgelöst wurden.

Die Energieplanung und Erweiterung des Wärmeverbundes sowie die Gründung einer Trägerorganisation wird die Gemeinde in Angriff nehmen müssen.

6. Finanzen und Steuern

Bereichsvorsteher: Urs Boog

*Beschluss / ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Finanzen und Steuern umfasst die Leistungsgruppen

- Steuern
- Finanzen
- Allgemeine Dienste

Die Abteilungen Finanzen und Steuern betreiben und organisieren das kommunale Rechnungswesen. Sie erarbeiten klare und transparente Entscheidungsgrundlagen für die Gemeindeversammlung und den Gemeinderat. Sie sorgen für eine fristgerechte Kreditoren- und Debitorenbewirtschaftung. Die Risiken werden im Rahmen des internen Controllingsystems erkannt und minimiert. Die Abteilungen organisieren die Steuerveranlagung und das Inkasso verschiedener Steuern. Sie sorgen für eine kompetente und rasche Bearbeitung der Kundenanliegen im Bereich Steuern und Gebühren.

Bezug zum Legislaturprogramm

Die Gemeinde Ettiswil erfüllt ihre Aufgaben mit einem angepassten Steuerfuss. Sie orientiert sich dabei auch an der Wettbewerbsfähigkeit mit den Nachbargemeinden.

Lagebeurteilung

Mit der Einführung der neuen Rechnungslegung HRM 2 wird die Gemeinderechnung auf eine völlig neue Basis gestellt. Das Projekt ist auf Kurs, verursacht jedoch weiterhin grosse personelle und finanzielle Aufwendungen. Mit der Einführung von E-Rechnungen und elektronischer Kreditorenerfassung können mittelfristig die Vorteile der Digitalisierung genutzt und Prozesse optimiert werden.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance:			
Organisationsentwicklung mit der Digitalisierung und der Einführung HRM 2	Effizientere Abläufe	mittel	Chancen nutzen, Veränderungen proaktiv angehen
Risiko:			
Starke Abweichungen im Steuerfuss gegenüber umliegenden Gemeinden	Höhere Leerwohnungsbestände	mittel	Steuerfuss wenn nötig moderat anpassen, Eigenkapitalbestand in Steuerplanung einbeziehen

Massnahmen und Projekte

	Status	Zeitraum	ER/IR	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Einführung HRM2	Umsetzung	2017 - 2020	ER	0.00	10'000.00	0.00	0.00	0.00
Elektronische Kreditorenerfassung	Umsetzung	2019 - 2021	ER	0.00	5'000.00	5'000.00	0.00	0.00
Steuerstrategie	Umsetzung	2019 - 2020	ER	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00

Messgrößen

	Einheit	Vorgabe Menge	Budget 2019	Budget 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
E-Rechnungen	NUTZER	> 50	43	50	55	60	65
Mahnungen	%	< 5 %	4 %	4 %	4 %	4 %	4 %
Stand Steuereinschätzungen Ende Jahr	%	85 %	85 %	85 %	85 %	85 %	85 %

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

		Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Abw. %	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	Aufwand	1'375'664	1'604'010	1'291'409	-19	1'341'486	1'376'926	1'404'152
Finanzen und Steuern	Ertrag	-8'852'067	-9'659'400	-9'427'709	-2	-9'575'700	-9'740'700	-9'890'000
	Erfolg	-7'476'402	-8'055'389	-8'136'300	1	-8'234'213	-8'363'773	-8'485'847
Leistungsgruppe								
	Aufwand	137'914	308'983	327'819	6	330'330	332'839	335'404
Steuern	Ertrag	-6'617'311	-6'322'700	-6'169'700	-2	-6'296'700	-6'444'700	-6'575'900
	Erfolg	-6'479'397	-6'013'716	-5'841'880	-2	-5'966'369	-6'111'860	-6'240'495
	Aufwand	441'210	284'400	71'085	-75	110'106	135'806	151'706
Finanzen	Ertrag	-2'198'381	-2'548'800	-2'466'109	-3	-2'479'000	-2'487'800	-2'497'600
	Erfolg	-1'757'171	-2'264'399	-2'395'024	5	-2'368'893	-2'351'993	-2'345'893
	Aufwand	796'539	1'010'626	892'504	-11	901'048	908'281	917'041
Allgemeine Dienste	Ertrag	-36'373	-787'900	-791'900	0	-800'000	-808'200	-816'500
	Erfolg	760'166	222'726	100'604	-54	101'048	100'081	100'541

Investitionsrechnung

	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Abw. %	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Investitionsausgaben	161'245	40'000	72'400	81	40'000	40'000	40'000
Investitionseinnahmen	-1'000'956	-716'000	-4'348'700	507	-2'901'000	-2'041'000	-210'000
Nettoinvestition	-839'711	-676'000	-4'276'300	532	-2'861'000	-2'001'000	-170'000

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Durch den Steuerabtausch von einem Zehntel an den Kanton sinken die Steuereinnahmen gegenüber dem Vorjahresbudget. Die Steuererträge steigen wegen abnehmender Zuzüge und geringerem Steuerkraftzuwachs nicht mehr stark an. Nach der Genehmigung des neuen Bau- und Zonenreglements ist wieder mit einer ansteigenden Bautätigkeit zu rechnen.

Antrag und Verfügung des Gemeinderates

zum Aufgaben- und Finanzplan 2020 – 2023 und zum Budget 2020

Der Gemeinderat hat den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2020– 2023 und das Budget für das Jahr 2020 verabschiedet und beantragt Folgendes:

1. Vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2020 – 2023 sei zustimmend Kenntnis zu nehmen.
2. Das Budget für das Jahr 2020 sei mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 47'311.20 und Investitionsausgaben von Fr. 4'348'700.00 zu beschliessen. Das Budget wurde mit dem gemäss Gesetz über den Steuerfussabtausch zur AFR18, § 3 vorgegebenen Steuerfuss von 2.05 Einheiten erstellt.
3. Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 11. Februar 2019 zum Aufgaben- und Finanzplan 2019 – 2022 und zum Budget 2019 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2019 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2019 – 2022 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 11. Februar 2019 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.

Verfügung:

Der Aufgaben- und Finanzplan und das Budget werden der Controllingkommission übergeben. Diese erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung des Budgets ab.

Ettiswil, 24. Oktober 2019

IM NAMEN DES GEMEINDERATES

Peter Obi
Gemeindepräsident

Elmar Stöckli
Gemeindeschreiber

Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ettiswil

Als Controllingkommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2020 bis 31.12.2023 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss für das Jahr 2020 der Gemeinde Ettiswil beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als nachhaltig.

Der vom Gemeinderat im Budget 2020 eingestellte Steuerfuss von 2.05 Einheiten entspricht den Vorgaben gemäss Gesetz über den Steuerfussabtausch zur AFR18, § 3.

Wir empfehlen das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 47'311.20 inklusive einem Steuerfuss von 2.05 Einheiten sowie Bruttoinvestitionen von Fr. 4'348'700.00 zu genehmigen.

Ettiswil, 7. November 2019

CONTROLLINGKOMMISSION ETTISWIL

Die Präsidentin:

Die Mitglieder:

Sarah Dietz

Pirmin Heller

Stefan Künzli

Traktandum 2

Abrechnung Sonderkredit für die Erneuerung der Wydenleitung Ettiswil

An der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2015 haben die Stimmbürger der Erneuerung der Wydenleitung und dem Sonderkredit von Fr. 392'000 zugestimmt. Die Abwasserleitung konnte im Zusammenhang mit der Kantonstrassensanierung durchgeführt werden. Die Arbeiten wurden im August 2018 abgeschlossen. Der Sonderkredit konnte mit Kosten von Fr. 519'929.40 um Fr. 30'070.60 tiefer als budgetiert abgeschlossen werden.

Die Arbeiten wurden im Kostenvoranschlag als gesonderter Arbeitsschritt berechnet. Durch die Verkehrsführung im Einbahnverkehr während der Bauphase konnte die Leitung zusammen mit der Sanierung der Strasse ausgeführt werden. Durch die vorteilhaften Arbeitsvergaben konnten die Kosten tief gehalten werden.

Die Abrechnung wurde durch die externe Revisionsstelle Lufida geprüft und als richtig und vollständig beurteilt. Die Revisionsstelle beantragt die Genehmigung der Sonderkreditabrechnung.

Kreditabrechnung

Bewilligter Kredit durch Beschluss vom 10. Dezember 2015	Fr.	392'000.00
./. Bruttokosten	Fr.	220'561.67
Kreditunterschreitung	Fr.	171'438.33

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, gemäss Bericht und Empfehlung der externen Revisionsstelle, diese Bauabrechnung zu genehmigen.

Bericht der externen Revisionsstelle an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ettiswil

LUFIDAREVISION 

Bericht der externen Revisionsstelle an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ettiswil zur Abrechnung des Sonderkredites KS Wydenleitung

Als externe Revisionsstelle haben wir die vorstehende Abrechnung geprüft.

Für die Abrechnung des Sonderkredites ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Abrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Abrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Prüfung bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Abrechnung.

Wir empfehlen, die vorliegende Abrechnung zu genehmigen.

Luzern, 26. November 2019

ksp/sc

Lufida Revisions AG


Kilian Spörr
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor


Andreas Schläpfer
Dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling
Zugelassener Revisor

Verschiedenes / Umfrage

Unter Verschiedenes orientiert der Gemeinderat über weitere Geschäfte. Die Stimmberechtigten haben ebenfalls die Möglichkeit, zu Gemeindeangelegenheiten Fragen zu stellen, Auskünfte zu verlangen und Anregungen, Wünsche und Kritik vorzubringen (§ 111 Stimmrechtsgesetz).

Wo kann ich mich weiter über die Geschäfte informieren?

Sämtliche Detailunterlagen können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden oder dort in Papierform angefordert werden (Telefon 041 984 13 20, Mail gemeindeverwaltung@ettiswil.ch). Die Unterlagen können im Internet unter www.ettiswil.ch heruntergeladen werden.